

MIT, 25.10.2017, 15:20 UHR



Granny's und Arche Noah beschließen Partnerschaft zum Schutz der natürlichen Vielfalt



(v.l.) Christian Schrefel (Arche Noah Gründungsmitglied), Margareta Seiser (Initiatorin und Projektleiterin sowie Leiterin Marketing und PR Egger Getränke), Bernhard Prosser (Geschäftsführer Marketing und Vertrieb Egger Getränke), Bernd Kajtna (GF-Stellvertretung & Obstammel Verein), Reinhard Zuba (GF Arche Noah) Foto: Bill Lorenz/Egger Getränke

[Thomas Lettner](#), Tips Redaktion, 25.10.2017 12:35 Uhr

ST. PÖLTEN. Granny„s aus dem Hause Egger Getränke geht mit dem Verein Arche Noah eine richtungsweisende Zukunftspartnerschaft ein. Langfristiges und gemeinsames Ziel von Granny“s und Arche Noah ist es, einen nachhaltigen Beitrag zum Fortbestand der Kulturpflanzenvielfalt zu leisten.

Die strategische Initiative umfasst die fünf Säulen Spendenkooperation, Erhöhung des Streuobstanteils und Einführung von Bio-Produkten, gemeinsame Produktentwicklung mit Knowhow-Transfer und Zusammenarbeit in Sachen Kommunikation und Interessensvertretung. Ein gemeinsam entwickelter Nachhaltigkeitsplan sieht unter anderem

die Einführung von Bio-Produkten und eine Erhöhung des Streuobstanteils bei Granny,,s um 25 auf 50 Prozent bis zum Jahr 2020 vor.

Artenreichtum der Natur soll erhalten bleiben

“Wir glauben, dass die Basis für Genuss in der Natur liegt,, so Margareta Seiser, Leitung Marketing und PR Egger Getränke und Initiatorin der Partnerschaft. “Daher möchten wir mithelfen, dass unsere Natur in ihrem Artenreichtum – und damit mit ihren vielen wertvollen Geschmäckern – erhalten bleibt,, Ähnlich sieht es Arche Noah-Geschäftsführer Reinhard Zuba, der sich über den starken Partner aus der Wirtschaft freut: “Die Basis unserer Kooperation mit Granny,,s bildet eine gemeinsame Vision, nämlich der Schutz der natürlichen Vielfalt. Es ist schön, dass hier unsere fachlichen Kompetenzen im Bereich der Nutzung und Erhaltung alter Obstsorten mit der Expertise von Egger Getränke in der professionellen Getränkeherstellung zusammenfinden. Gemeinsam können wir viel bewirken!“

Start am „Tag des Apfels“

Gestartet wird die Zusammenarbeit, die auf mindestens drei Jahre ausgelegt ist, mit einer Spendenkooperation: Ab dem 10. November, dem diesjährigen „Tag des Apfels“, gehen von jeder verkauften Flasche Granny,,s ein Jahr lang fünf Cent an die Arche Noah, und zwar bis zu einer maximalen Spendensumme von 100.000 Euro. Dieser Betrag wird von der Arche Noah wieder in einzelne Nachhaltigkeitsprojekte investiert.